

Medieninformation

128/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 28. September 2023

Steigende Schülerzahlen bis zum Schuljahr 2033/2034 an berufsbildenden Schulen

Seit dem Schuljahr 2016/2017 steigen die Schülerzahlen an den sächsischen berufsbildenden Schulen. Dieser Trend wird sich voraussichtlich mindestens bis zum Schuljahr 2033/2034 kontinuierlich fortsetzen. So werden gegenüber dem Schuljahr 2022/2023 zwischen 8 und 14 Prozent mehr Schülerinnen und Schüler erwartet. Das ergaben die Berechnungen der 3. Regionalisierten Schüler- und Absolventenprognose für den Freistaat Sachsen bis zum Schuljahr 2040/2041. Ab dem Schuljahr 2034/2035 rechnet das Statistische Landesamt dann mit abnehmenden Schülerzahlen. Im Vergleich zum Schuljahr 2022/2023 werden im Schuljahr 2040/2041 nach der unteren Variante (V2) etwa 1 Prozent weniger und nach der oberen Variante (V1) 6 Prozent mehr Schülerinnen und Schüler erwartet, ein Minus von rund 700 bzw. ein Plus von rund 6 000 Schülerinnen und Schülern. An den berufsbildenden Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft würden dann 103 700 bzw. 110 400 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

An den Berufsschulen wird bis 2034/2035 mit einem Anstieg von etwas mehr als 13 Prozent (V2) bzw. knapp 16 Prozent (V1) gerechnet. Bis 2040/2041 sind es noch knapp 2 Prozent (V2) bzw. 5 Prozent (V1). Damit lernen dort im Schuljahr 2040/2041 voraussichtlich 52 600 bzw. 54 300 Schülerinnen und Schüler. An Beruflichen Gymnasien setzt sich der Anstieg der Schülerzahlen bis 2033/2034 um 15 Prozent (V2) bzw. 22 Prozent (V1) fort. 2040/2041 wird mit 400 weniger bzw. 400 mehr Schülerinnen und Schülern gerechnet, 4 Prozent (V2) weniger bzw. 4 Prozent (V1) mehr als im Schuljahr 2022/2023.

Regional verläuft die Entwicklung der Schülerzahlen an berufsbildenden Schulen sehr unterschiedlich. Während in den Kreisfreien Städten Dresden und Leipzig in beiden Varianten steigende Schülerzahlen von mindestens 5 Prozent (V2) bis zum Schuljahr 2040/2041 erwartet werden, sind diese in einem Teil der Landkreise sinkend. Für den Erzgebirgskreis werden für das Schuljahr 2040/2041 beispielsweise 14 Prozent (V2) bzw. knapp 8 Prozent (V1) weniger Schülerinnen und Schülern erwartet.

Auskunft erteilt: Frau Kirsch, Tel.: 03578 33-2234

Daten sind für Sachsen sowie Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

www.statistik.sachsen.de/html/schuelerprognose-absolventenprognose.html

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Schülerzahl an berufsbildenden Schulen im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2022/2023, 2025/2026, 2030/2031, 2035/2036 sowie 2040/2041 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Schul- statistik	3. Regionalisierte Schüler- und Absolventenprognose							
		Variante 1				Variante 2			
		2022/2023	2025/2026	2030/2031	2035/2036	2040/2041	2025/2026	2030/2031	2035/2036
Chemnitz, Stadt	13 025	13 520	14 060	14 330	13 530	13 100	13 530	13 700	12 820
Erzgebirgskreis	5 428	5 650	5 700	5 600	5 020	5 390	5 440	5 330	4 700
Mittelsachsen	4 002	4 170	4 340	4 330	3 960	4 000	4 140	4 130	3 720
Voglandtkreis	5 753	6 080	6 170	6 180	5 720	5 810	5 860	5 850	5 340
Zwickau	7 583	8 070	8 290	8 350	7 680	7 710	7 890	7 940	7 220
Dresden, Stadt	21 774	24 310	25 840	25 940	24 110	23 400	24 720	24 710	22 760
Bautzen	5 120	5 470	5 670	5 700	5 190	5 260	5 460	5 480	4 920
Görlitz	5 493	6 070	6 120	6 050	5 600	5 570	5 600	5 520	5 040
Meißen	4 056	4 300	4 490	4 480	4 090	4 110	4 280	4 270	3 840
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	4 123	4 380	4 670	4 770	4 330	4 130	4 390	4 470	3 990
Leipzig, Stadt	19 617	21 250	22 350	22 770	21 880	20 420	21 300	21 630	20 630
Leipzig	3 249	3 450	3 670	3 880	3 680	3 250	3 420	3 610	3 380
Nordsachsen	5 177	5 370	5 630	5 930	5 600	5 200	5 410	5 690	5 320
Freistaat Sachsen	104 400	112 080	117 000	118 310	110 390	107 330	111 440	112 320	103 670

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen. Diese Rundungsdifferenzen sind in Tabellen auf ab- beziehungsweise aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen.

Schülerzahl an berufsbildenden Schulen im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2022/2023, 2025/2026, 2030/2031, 2035/2036 sowie 2040/2041 nach Schularten

Schulart	Schul- statistik	3. Regionalisierte Schüler- und Absolventenprognose							
		Variante 1				Variante 2			
		2022/2023	2025/2026	2030/2031	2035/2036	2040/2041	2025/2026	2030/2031	2035/2036
Berufsschule	51 685	54 560	58 150	59 560	54 250	54 080	57 240	58 310	52 580
Berufliches Gymnasium	9 007	10 040	10 700	10 760	9 400	9 530	10 110	10 120	8 600
Fachoberschule	6 035	6 560	6 980	6 990	6 230	6 310	6 680	6 660	5 790
Fachschule	10 021	10 740	10 740	10 740	10 740	9 900	9 900	9 900	9 900
Berufsfachschule	21 672	23 690	23 690	23 690	23 690	21 670	21 670	21 670	21 670
Übergangssystem ¹⁾	5 980	6 480	6 730	6 570	6 080	5 850	5 850	5 670	5 130
Insgesamt	104 400	112 080	117 000	118 310	110 390	107 330	111 440	112 320	103 670

Veränderung zu 2022/2023 absolut

Berufsschule	x	2 870	6 470	7 870	2 570	2 400	5 560	6 620	900
Berufliches Gymnasium	x	1 040	1 690	1 760	400	520	1 100	1 110	-400
Fachoberschule	x	530	950	960	190	270	640	620	-250
Fachschule	x	720	720	720	720	-120	-120	-120	-120
Berufsfachschule	x	2 020	2 020	2 020	2 020	0	0	0	0
Übergangssystem ¹⁾	x	500	750	590	100	-130	-130	-310	-850
Insgesamt	x	7 680	12 600	13 910	5 990	2 930	7 040	7 920	-730

Veränderung zu 2022/2023 in %

Berufsschule	x	5,6	12,5	15,2	5,0	4,6	10,8	12,8	1,7
Berufliches Gymnasium	x	11,5	18,8	19,5	4,4	5,8	12,2	12,3	-4,5
Fachoberschule	x	8,7	15,7	15,9	3,2	4,5	10,6	10,3	-4,1
Fachschule	x	7,2	7,2	7,2	7,2	-1,2	-1,2	-1,2	-1,2
Berufsfachschule	x	9,3	9,3	9,3	9,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Übergangssystem ¹⁾	x	8,4	12,5	9,8	1,6	-2,2	-2,2	-5,1	-14,2
Insgesamt	x	7,4	12,1	13,3	5,7	2,8	6,7	7,6	-0,7

1) Übergangssystem bezeichnet das Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr sowie berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen. Diese Rundungsdifferenzen sind in Tabellen auf ab- beziehungsweise aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen.